

PROTOKOLL

über die 5. Vollversammlung des Tourismusverbandes Südsteiermark

Datum: Dienstag, 11. März 2025

Beginn: 17:40 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

Ort: Hofer Mühle Stainz. Rathausplatz 2, 8510 Stainz

Besprechungsleiter:

Vorsitzender Herbert Germuth

Interim. Geschäftsführerin Evelyn Schweinzger

Finanzreferent Ernst Kahr

Protokollführung: Martina Schröttner

Teilnehmer: laut Teilnehmerliste

Tagesordnung

Einleitung: Vortrag von Georg Pastuszyn, Hotel Henriette Wien

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden Herbert Germuth
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung vom 25.03.2024
4. Tätigkeitsberichte
5. Bericht des Finanzreferenten Ernst Kahr
6. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Kommission
7. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2024
8. Kenntnisnahme des Voranschlages 2025
9. Nachwahl eines Kommissionsmitgliedes und Ersatzmitgliedes in der Wahlvorschlagsgruppe III. Abstimmung des Wahlvorschlages gemäß § 13 i.V.m. § 14 des Steiermärkischen Tourismusgesetzes 1992
10. Eingebraachte Anträge
11. Allfälliges

Tourismusverband Südsteiermark

Hauptplatz 40, 8530 Deutschlandsberg

T +43 5 7730 | M office@suedsteiermark.com

W suedsteiermark.com | #visitsuedsteiermark

UID-Nr.: ATU77386927

TOP 1 + 2 Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Da um 17:00 Uhr die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist, muss die Wartezeit von 30 Minuten eingehalten werden. Diese 30 Minuten wurden mit einem Vortrag von Mag. Georg Pastuszyn vom Hotel Henriette in Wien zum Thema „Gemeinwohl als Erfolgsmodell – Ein Hotel denkt Wirtschaft neu“ genützt.

Der Vorsitzende Herbert Germuth eröffnet um 17:40 Uhr die 5. Vollversammlung des Tourismusverbandes Südsteiermark.

Nach einer Wartezeit von 30 Minuten begrüßt der Vorsitzende Herbert Germuth alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung vom 25.03.2024

Beschlussfassung: Die Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung wurde mehrheitlich angenommen | 1 Gegenstimme von Hrn. Alexander Wratschko.

TOP 4 Bericht des Vorsitzenden gemeinsam mit der interim. Geschäftsführerin

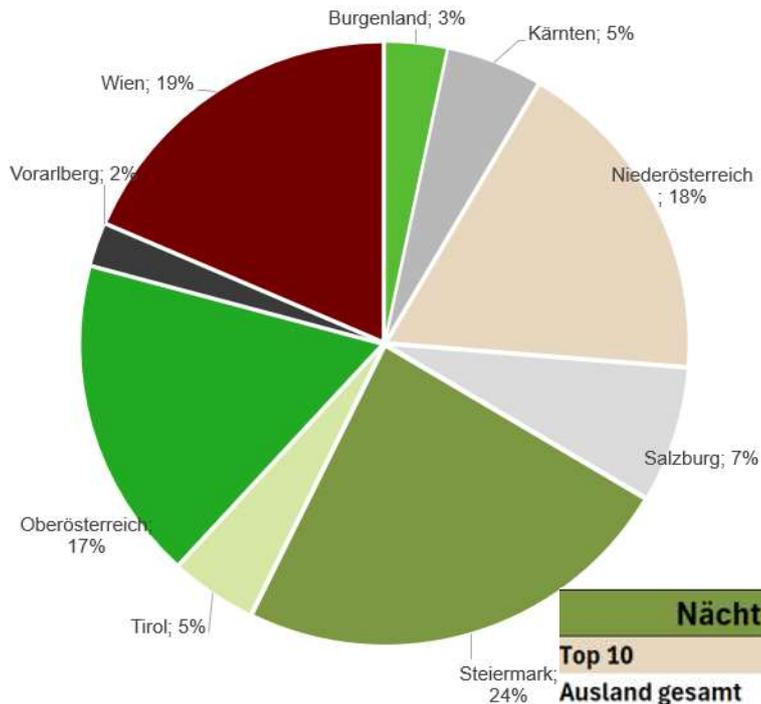
Der Vorsitzende Herbert Germuth berichtet über die **Nächtigungszahlen 2024**:



2024 war ein erfolgreiches Jahr, die touristische Branche steht wirtschaftlich gut da. Es gibt einen Zuwachs von 2 % im Vergleich zum Vorjahr. Besonders hervorzuheben sind die positiven Entwicklungen in den Monaten März, Mai, August und November. Der Fokus liegt darauf, weg von der reinen Herbstdestination zu kommen – hin zur Vor- und Nachsaison. Die Saisonen verlängern sich stetig mehr.

Auswertung der Herkunftsländer und Aufenthaltsdauer:

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2024: Inland 2,3 Tage | Ausland 2,8 Tage



Nächtigungen Ausland Vgl. 2023 / 2024				
Top 10	2023	2024	Vgl. in %	
Ausland gesamt	233697	237949	2%	↑
Deutschland	137463	145344	6%	↑
Schweiz	13362	13124	-2%	↓
Ungarn	14175	13001	-8%	↓
Niederlande	8694	10316	19%	↑
Polen	9910	9478	-4%	↓
Tschechien	6952	7576	9%	↑
Kroatien	5478	4975	-9%	↓
Slowakei	5536	3561	-36%	↓
Italien	3553	3258	-8%	↓
Slowenien	2162	3064	42%	↑

Im Inland ist die wichtigste Zielgruppe noch immer der Steier/die Steirerin; abseits des eigenen Bundeslandes kommen die meisten Gäste aus Wien, Niederösterreich und Oberösterreich. Daher ist beispielsweise unser Engagement beim Steiermark-Frühling äußerst wichtig und zielführend. Die Steigerung des Anteils an Stammgästen ist wichtig und ist uns auch schon sehr gut gelungen. Viele Gäste kommen mehrmals im Jahr, zu verschiedenen Saisonzeiten.

Während der heimische Markt sich aber in einer gewissen Weise gesättigt zeigt, verbuchen wir unsere Zuwächse über den Gast aus dem Ausland. Hier ist der deutsche Gast nach wie vor die Nummer eins und wird von uns auch marketingtechnisch entsprechend abgeholt; besonders die direkte Flugverbindung Graz-Berlin bzw. Graz-Hamburg müssen wir nutzen und bewerben – so gibt es zB. noch diese Woche ein Presseevent in Hamburg, bei dem wir dabei sind. Ein weiteres findet im Frühsommer in Berlin statt; in beiden Städten wird zudem auf verschiedenen Kanälen geworben.

Sehr interessant ist auch der niederländische Gast für uns. Einen hohen Zuwachs gab es im Vorjahr bei den slowenischen Gästen; die Schweiz zeigte sich im vergangenen Jahr zwar leicht rückläufig, dennoch werden wir diesen Markt in den nächsten drei Jahren verstärkt bewerben, da der Schweizer Gast eine hohe Kaufkraft aufweist. Die Bewerbung geschieht zum Teil auch in Kooperation mit WeinSteiermark, damit wir hier noch einen größere Hebelwirkung haben.

Wie inspirieren wir die Gäste zu einem Aufenthalt in der Erlebnisregion Südsteiermark

- **TV-Werbung:** Hochwertige Bewegtbildkampagnen, die durch starke Emotionen und visuelle Eindrücke Fernweh erzeugen.
- **Radio-Werbung:** Emotional ansprechende Hörspots mit regionalem Flair, die gezielt in relevanten Märkten ausgespielt werden und Fernweh erzeugen.
- **Beileger in Tageszeitungen:** Hochwertige Broschüren als Beilagen in reichweitenstarken Tageszeitungen, um gezielt reiseaffine Leser zu erreichen und erste Inspiration zu liefern.
- **Out-of-Home-Werbung (OOH):** Wir schalten gezielt Plakat- und Displaykampagnen an strategischen Orten bzw. auf den nationalen und internationalen Märkten (Österreich, Deutschland, und heuer verstärkt Schweiz und Niederlande – in Abstimmung mit STG und der ÖW - CH und Deutschland Bewerbung auf eigener Landingpage), um die Region prominent ins Bewusstsein zu rufen.
- **Nicht zu vergessen:** für die Inspiration des Gastes sind wir auf verschiedensten nationalen und internationalen Messen vertreten, wie zum Beispiel in Wien, Wels, Hamburg und München, größtenteils in Kooperation mit Steiermark Tourismus
- **Online PR:** Platzierung von authentischen Reiseberichten und Empfehlungen auf Blogs und Online-Magazinen für eine hohe Reichweite.
- **Social Media und Social Ads:** Inspirierende Bilder, Reels und Storytelling, um Emotionen zu wecken und Sehnsucht nach der Südsteiermark zu erzeugen. Mit zielgerichteten Werbeanzeigen sprechen wir relevante Zielgruppen an.
- **Influencer-Marketing:** Zusammenarbeit mit authentischen Influencern, die die Südsteiermark aus ihrer persönlichen Perspektive vorstellen und so neue Zielgruppen inspirieren

Wie informieren wir die Gäste über unser Angebot

- **Website:** zentrale Informationsplattform mit Details zu Unterkünften, Ausflugszielen, Kulinarikangeboten, Wander- und Radtouren.
- **SEO & SEA:** Optimierte Inhalte auf der Website und Blogartikel zu Urlaubs- und Ausflugsthemen, um Suchende gezielt auf die Website zu leiten. Über Google Ads holen wir Gäste ab, die schon gezielt nach Urlaubsthemen suchen.
- Unterstützend zu den digitalen Maßnahmen wurden bzw. werden unterschiedliche Drucksorten und Prospekte konzipiert, um den Gast gezielt abzuholen und die Lust bzw. Sehnsucht auf einen Aufenthalt in der Südsteiermark mit entsprechenden Texten und zielgerichteter Bildsprache zu wecken. Im Sinne der Nachhaltigkeit wird künftig verstärkt darauf geachtet, welche Drucksorten/Prospekte in welchem Ausmaß produziert werden sollen.

Bestmöglich haben unsere Maßnahmen im Bereich der Inspiration und Information von uns und den Betrieben derart gewirkt, dass der Gast begeistert ist und sich entscheidet, für einen Aufenthalt in die Erlebnisregion Südsteiermark zu kommen. Nun bedarf es des Zusammenspiels mit den Betrieben:

Wie erlebt der Gast die Erlebnisregion Südsteiermark am besten

In dem er alle, für ihn wichtigen Informationen, findet und diese auch stimmen. Für die Eingabe der Daten im System (Feratel) sind die Betriebe nicht allein. Wir geben dem Tourismus ein Gesicht – mit unseren **BetriebsCoaches**. Sie sind bestens geschult und stehen den Betrieben mit Know-how, Engagement und maßgeschneiderter Unterstützung zur Seite.

Zu ihren Hauptaufgaben gehören:

In erster Linie die Schulung und Betreuung: Sie unterstützen den Betrieb bei der professionellen Anwendung von Feratel bis hin zur Selbstwartung der Systeme durch den Betrieb.

Und das ist enorm wichtig für die Ausspielung und Darstellung ihres Betriebes auf den verschiedenen Plattformen. Bitte kommen Sie proaktiv auf unsere Coaches zu, das ist ein kostenloses Serviceangebot, das wir unseren touristischen Betrieben zur Verfügung stellen!

Zudem werden die Vermieter:innen für einen marktgerechten und professionellen Auftritt geschult und zu Kooperationsmöglichkeiten beraten.

Und unsere Coaches informieren über aktuelle Angebote wie das WEINmobil, die GenussCard, den Erlebnisshop oder die Südsteiermark-Akademie.

Die Südsteiermark-Akademie:

Hier handelt es sich um ein weiteres Serviceangebot für unsere touristischen Betriebe, mit dem Ziel, durch gezielte Qualifizierung sowie Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen einen Wissensvorsprung zu verschaffen. Wir bieten Seminare und Fortbildungen auf hohem Niveau an und arbeiten mit renommierten Anbietern zusammen. Vermittelt wird aktuelles Wissen mit praxiserprobten Methoden, um den Herausforderungen und Ansprüchen im modernen Tourismus gerecht zu werden.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot und teilen Sie uns auch Ihre Wünsche oder Themen für weitere Seminare mit.

Serviceangebot vor Ort:

Unsere Mitarbeiterinnen in den Tourismusbüros sind Regionsexpertinnen. Sie bringen fundiertes Wissen über die Region mit. Sie kennen unsere Buschenschenken, Gasthäuser und Restaurants, mit ihrer kulinarischen Vielfalt, genauso gut wie unsere Beherbergungsbetriebe und Ausflugsziele.

Sie empfangen unsere Gäste mit Gastfreundlichkeit und Herzlichkeit. Jede Begegnung mit unseren Gästen soll einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Eine kompetente und schnelle Auskunft und Anfragebeantwortung, ob am Telefon oder per E-Mail, ist unser Anspruch. Der Gast wird über unsere Angebote wie das Weinmobil, den Erlebnisshop oder die schönsten Rad- und Wanderwege informiert. Und mit all dem tragen die Mitarbeiterinnen maßgeblich dazu bei, wie unsere Gäste die Region wahrnehmen, erleben und sich wohlfühlen.

Südsteiermark Online Guide

Digitale Unterstützung mit aktuellen Informationen zu Kulinarik und Ausflugszielen (auch Schlechtwetter-Tipps), Touren, Veranstaltungen. Die Informationen sind abgestimmt auf den Aufenthaltszeitraum und den Unterkunftsstandort des Gastes. Mehrwert für die Betriebe: Sie können ihren Gästen das vielseitige Angebot rund um die Unterkunft zeigen.

Touren App

Für alle Wander- und Radbegeisterten.

Website

Die Website ist eine wichtige Informationsquelle für Gäste vor Ort. Besonders relevant sind Ausflugsziele und Kulinarik.

Drucksorten

Dem Gast vor Ort werden natürlich auch die verschiedensten Prospekte und Drucksorten, wie zum Beispiel Radkarten, die 8 neuen Themen-Wanderkarten, (welche zusammen ein grünes Herz ergeben, wenn man die Rückseiten der Karten zusammenlegt), Kulinarik-, Ausflugsziele- sowie Familienfolder in den jeweiligen Tourismusbüros, Betrieben und Gemeinden für die weitere Planung des Aufenthaltes zur Verfügung gestellt.

Erinnern und Empfehlen

Unser Ziel ist es, die Südsteiermark in den Köpfen der Gäste präsent zu halten und so die Bindung zur Region zu stärken. Deswegen ist es wichtig, unsere bestehenden Kernmärkte zu bewerben und treuen Zielgruppen präsent zu sein.

- **Social Media:** Ziel ist, dass Gäste unseren Accounts folgen – damit taucht die Südsteiermark regelmäßig im Feed auf
- **Online-Bewertungen:** TrustYou
- **Magazine:** Hochwertige Print- und Online-Magazine, die Geschichten, regionale Produkte und besondere Erlebnisse aus der Südsteiermark präsentieren.
- **Merchandise:** Erinnerungsstücke und Souvenirs, damit die Südsteiermark bei den Gästen in positiver Erinnerung bleibt. Hier kommen die lokalen Kulinarik- und Handwerks-Betriebe ins Spiel: Wenn die Gäste zuhause eine Flasche Wein aus der Südsteiermark öffnen oder mit der Stofftasche einkaufen gehen, erinnern sie sich an einen schönen Aufenthalt.
- Die nachhaltigste Gäste-Bindung entsteht zum Gastgeber!!

Bericht: Lebensraummanagement - nachhaltiger (Er-) Lebensraum

Der Anspruch ist es einen ganzheitlichen nachhaltigen Ansatz zu konzipieren, der den Fokus neben der Regionsbewerbung, mit Fokus auf den Gast, nun **ergänzend** auch die **nachhaltige Weiterentwicklung** der Region, mit all Ihren Beteiligten in den Fokus nimmt. Der Gast bleibt weiterhin ein wichtiger Bestandteil, zukünftiges Ziel ist es jedoch ein **integratives Verständnis** von Lebensraum zu forcieren, der sowohl den touristischen als auch den lokalen Ansprüchen gerecht wird.

Im Kontext des Lebensraummanagements, welches in der Leitung von Nicole Reiterer liegt, umfasst der Begriff (Er-)Lebensraum neben der Dimension des Gastes auch die Interessen der Einheimischen, der Wirtschaft und Gemeinden. Alle Elemente werden beleuchtet und beachtet und im Zentrum steht die Nachhaltigkeit (mit all Ihren Facetten: Umwelt, Naturschutz, Wertschöpfung, Lebensqualität, ...) mit dem übergeordneten Ziel nachhaltig zu handeln und gleichzeitig einen ganzheitlichen Ansatz zu verfolgen.

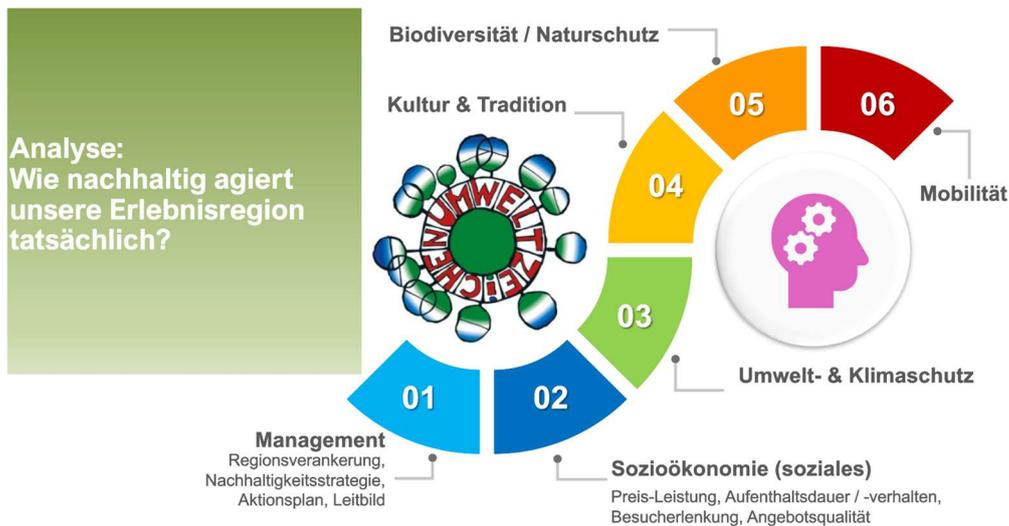
Ziel ist es einen ausgewogenen (Er-)Lebensraum zu schaffen, der die Interessen und Perspektiven aller relevanten Akteure berücksichtigt und in Einklang bringt. Vorrangig geht es darum, den (Er-)Lebensraum so zu gestalten, dass er langfristig erhalten bleibt und gleichzeitig den Bedürfnissen der Gegenwart gerecht wird.

Unser gemeinsamer (Er-) Lebensraum

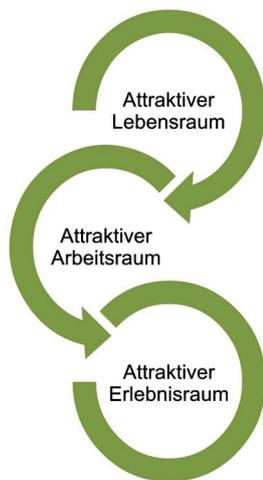


War der Fokus bisher primär auf den Gast gerichtet, so wird seit Ende 2024 der **nachhaltige (Er-) Lebensraum** forciert!

Im Hinblick auf die Frage wie nachhaltig unsere Erlebnisregion Südsteiermark aktuell tatsächlich agiert war klar, dass ein unabhängiges, neutrales Bewertungssystem, welches alle Nachhaltigkeitsdimensionen beleuchtet, herangezogen werden muss. Hier hat sich der TVB dazu entschlossen den Weg der **Destinationszertifizierung mit dem österr. Umweltzeichen** zu gehen, weil dieser Zertifikatsprozess genau diese zuvor angesprochenen Dimensionen beleuchtet und vor allem von unabhängiger Stelle bewertet wird.



Als DMO nachhaltig handeln!



Nachhaltig agieren bedeutet **resilient** und **zukunftsfit** zu werden und **zu bleiben!**
(„zukunftsfitiger Tourismus“)

Alle Akteure (Stakeholder) profitieren davon, nicht nur der Gast!

LRM fördert Entwicklungsmöglichkeit der gesamten Region

Lebensraum erhalten = Tourismus sichern

Somit schließt sich nun der Kreislauf und liefert die Antwort darauf, warum es **unumgänglich ist, dass unser TVB bzw. die gesamte Region nachhaltig agieren muss**. Nachhaltig zu agieren, bedeutet **zukunftsfit** und **resilient** zu werden und zu bleiben, den der Erhalt eines nachhaltigen Lebensraums bedeutet auch den Tourismus in der Region zu sichern. **Immerhin lebt und profitiert der Tourismus von der Attraktivität einer Region**, dies ist unser oberstes Ziel als TVB, welches nur mit der Unterstützung aller Beteiligten gelingt, so Nicole Reiterer. Daher der Appell von ihrer Seite sich bitte sehr gerne aktiv einzubringen, die Einladung aktiv mitzugestalten und den direkten Dialog mit ihr zu suchen!

TOP 5 Bericht des Finanzreferenten Ernst Kahr

Überblick über die Projektabrechnungen 2024

- Projektgesamtvolumen **Produktentwicklung und Marketing**:
€ 614.500,- (Förderzuschüsse in der Höhe von € 187.000,-)
- **Abschluss LEADER Inwertsetzung Marke Schilcherland**
Laufzeit: 04/2021 – 06/2024, Projektkosten: € 349.700,- / 60 % Förderquote

Rechnungsabschluss 2024 (Bilanz, GuV)

- Kundmachung des Rechnungsabschlusses ist am 25. Februar 2025 in allen Infobürostandorten sowie auf der digitalen Amtstafel erfolgt.
- Innerhalb der Auflagezeit wurden keine schriftlichen Einwendungen eingebracht.

- Bilanzsumme per 31.12.2024: € 3.544.364,77
- Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2024 mit einem Jahresüberschuss in der Höhe von € 535.300,07 wurde vorgestellt.
- **Die vollständige Detailansicht der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung sind auf der digitalen Amtstafel unter dem Link <https://www.steiermark.com/de/Suedsteiermark/Digitale-Amtstafel> abrufbar.**

Wortmeldungen:

Alexander Wratschko: Letztes Jahr hieß es, die Personalkosten werden prozentuell angegeben, wie sich die Veränderung zum Vorjahr verhält. Das ist nun wieder nicht so dargestellt. Bei knapp € 1,3 Mio für Miete und Personal liegen die Personalkosten bei ca. 38% - das sind hohe Kosten. Wenn man die Rückstellungen mit diesen Kosten vergleicht, haben wir für Werbung wenig ausgegeben.

Ernst Kahr: Für die Leistung, die wir abliefern müssen, sind entsprechend viele Mitarbeiterinnen nötig. Die externen Werbekosten wurden dafür stark verringert. Würde man die internen Personalkosten reduzieren, müsste man wieder mehr für externe Agenturen ausgeben.

Alexander Wratschko: Zur besseren Übersicht sollten die Personalkosten prozentuell dargestellt werden.

Herbert Germuth: Im Vergleich zu den Gesamtkosten liegen wir bei den Personalkosten bei 29%. Die Aufgaben, die wir erledigen müssen, werden fast zur Gänze von den eigenen Mitarbeiterinnen erledigt. Wir legen unser Augenmerk außerdem auf gerechte Bezahlung.

TOP 6 Bericht des Rechnungsprüfers und Entlastung der Kommission

Herr DI Gressenberger begrüßt die Vollversammlung und berichtet, dass er gemeinsam mit Herrn Mag. Andreas Draxler, Frau Reiterer Nicole und Herrn Ernst Kahr am Mittwoch, 05. März 2025 im Tourismusbüro Deutschlandsberg die Rechnungsprüfung für den Zeitraum 01.01. - 31.12.2024 durchgeführt hat. Es wurden dabei keine Unregelmäßigkeiten oder Unstimmigkeiten festgestellt, sodass der Antrag an die Vollversammlung ergeht den gesamten Vorstand und die Kommission zu entlasten.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Keine Gegenstimmen. Keine Stimmenthaltungen.

TOP 7 Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2024

Der Finanzreferent Herr Ernst Kahr stellt den Antrag an die Teilnehmer der Vollversammlung den Rechnungsabschluss 2024 zu genehmigen. Die Genehmigung des Rechnungsabschlusses erfolgt mit Abstimmung per Zeichen mit der Hand.

Die Abstimmung wurde einstimmig angenommen. Keine Gegenstimmen. Keine Stimmenthaltungen.

TOP 8 Kenntnisnahme des Voranschlages 2025

Der Finanzreferent Ernst Kahr berichtet, dass der Voranschlag ebenfalls der digitalen Amtstafel unter dem Link abrufbar ist <https://www.steiermark.com/de/Suedsteiermark/Digitale-Amtstafel> , welcher per 11.11.2024 veröffentlicht wurde und am 27.11.2024 von der Kommission beschlossen.

Die Einnahmen- und Ausgaben des Voranschlages wurden (betragsmäßig, wie auch in der prozentuellen Gewichtung) vorgestellt und zur Kenntnis gebracht. Es gab keine Fragen seitens der Teilnehmer der Vollversammlung.

TOP 9 Nachwahl eines Kommissionsmitgliedes und Ersatzkommissionsmitgliedes in der Wahlvorschlagsgruppe III. Abstimmung des Wahlvorschlages gemäß § 13 i.V.m. § 14 des Steiermärkischen Tourismusgesetzes 1992

§ 15 Abs. 5 des Steiermärkischen Tourismusgesetzes 1992 lautet:

Wird für die Wahl der Tourismuskommission nur ein gültiger Wahlvorschlag eingebracht, so gelten die darin angeführten Personen als gewählt.

Der Wahlvorschlag wurde der Vollversammlung somit zur Kenntnis gebracht.

Kommissionsmitglieder	Kommissionsmitglieder Ersatz
Thomas Pichler	Stefanie <u>Brolli</u>
Kathrin Messner	Michael Jöbstl
Andreas Muster	Wolfgang <u>Maitz</u>
Michael Niggas	Mag. (FH) Sylvia Niggas
Herbert Germuth	Romana Paschek
Gottfried Hainzl	Wolfgang Klug
DI Gerd Jauk	Claudia Dunst- <u>Mösenlechner</u>
Bernhard Schauer MA	Johann Skringer
ÖR Ing. Johannes <u>Jöbstl</u>	Aloisia <u>Fürpass</u>
Mag. iur. Michaela Perstling, BSc	Christoph Barta
Christoph Grassmugg	Guntram Hamlitsch
Hannes Dreisiebner	Michaela Lorber

Herr ÖR Ing. Johannes Jöbstl rückt als Hauptmitglied nach. Frau Aloisia Fürpass wird ihn als Ersatzmitglied vertreten

TOP 10 Eingebrachte Anträge

Es wurden keine Einträge eingebracht.

TOP 11 Allfälliges

Wortmeldungen:

Karl Wieser, Pension Andrea: Wir vermieten seit 43 Jahren. Seit über 30 Jahren stelle ich vergebens an die Gemeinde den Antrag um Umwidmung unseres angrenzenden Grundstücks in Bauland. Vielleicht kann uns jemand Anwesender vom Land dabei unterstützen. Da aufgrund der Ablehnung ein Ausbau nicht möglich ist werden unsere 3 Kinder die Pension nicht weiterführen und wir werden schließen.

Herbert Germuth: Es ist wichtig, dass sich Betriebe weiter entwickeln können. Wir sind jedoch für die touristischen Belange zuständig.

Alexander Wratschko: Mir fehlt die Information, wie der Antrag von Stainz bei der letzten Vollversammlung weiterbehandelt wurde – was war das Ergebnis?

Herbert Germuth: Dieser Punkt ist im TOP10 beim letzten Protokoll angeführt. Der Antrag wurde in den Kommissionssitzungen am 12. Juni 2024 und am 27. November 2024 behandelt und beschlossen, das Ergebnis ist in diesen Protokollen nachzulesen. Da für die eingebrachten Themen die Kommission zuständig war, wurde in der heutigen Vollversammlung über das Ergebnis nicht berichtet

Terminankündigungen:

- **Nächste Kommissionssitzungen:**

Dienstag, 29.04.2025

Mittwoch, 02.07.2025

Mittwoch, 27.08.2025

Mittwoch, 26.11.2025

Die Kommissionssitzungen sind öffentlich und jeder ist herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

- **26.- 30.03. Steiermark Frühling in Wien**

- Thema: **1 Region - 3 Weinstraßen - DAS JUBILÄUMSJAHR**

- exklusives Pre-Opening am Mittwoch im Zeichen der Südsteiermark.

Programm: In der Straßenbahn wird der Sauvignon-Weltmeister Florian Lieleg Wein ausschenken; kulinarische Höhepunkte mit Markus Rath (Schlosskeller) und Harald Irka (Pfarrhof); Auftritt von Anna-Sophie

- Jubiläums-Weinstraßenempfang am Donnerstag

- Sonderausgabe Falstaff

- Am Donnerstag, 27. März 2025 wird eine **gemeinsame Busfahrt** nach Wien angeboten. Anmeldung bitte unter office@suedsteiermark.com.

Abfahrtszeiten: 05:30 Uhr Heimschuh (Weinlandreisen)

05:50 Uhr Deutschlandsberg Parkplatz Koralmhalle

06:20 Uhr Gralla Park & Ride Parkplatz

Rückfahrt ca. 20.00 Uhr ab Wien

- **25. Mai Steirische Roas mit Festakt und ORF-Live-Frühshoppen**

- Viele Highlight-Veranstaltungen im Laufe des ganzen Jahres –*Präsentation in Wien*

- ***Wir laden JEDEN ein, dem Jubiläumsjahr im eigenen Betrieb eine ganz individuelle und kreative Note zu geben.***

Wortmeldungen:

Grußworte von Obmann Hon. Kons. KommR Manfred Kainz: Der Außenhandel schaut derzeit wirtschaftlich schlecht aus, aber der Tourismus steigt. Die ehem. Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl hat mit dem Zusammenfassen der Tourismusregionen etwas Gutes getan. In der Gesamtheit hat die Südsteiermark damit gewonnen. Als früheres Mitglied der Tourismuskommission war für mich jede Sitzung lebensverkürzend. Heute wurden meine Lebenstage verlängert. Ich habe das erste Mal erlebt, dass so intensiv von einer Arbeit

berichtet wurde. Man fühlt sich wohl. Für die WKO ist diese Region sehr wichtig. Mag. Sebastian Schuschnig, Landesrat in Kärnten, macht bereits Werbung, dass man in kurzer Zeit von Kärnten in der Südsteiermark ist. Wir sind froh, dass wir einen Tourismusverband haben, der so intensiv arbeitet. Die Industrie ist sehr wichtig für uns. Diese Firmen haben viele Besucher und Partner, die in den Unterkünften der Region wohnen. Mein Wunsch ist, dass auch diese Betriebe offensiv bearbeitet werden, damit die Region gemeinsam entwickelt wird. Wir stehen zu den Tourismusverbänden.

Der Vorsitzende Herbert Germuth bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme an der 5. Vollversammlung des Tourismusverbandes Südsteiermark und beendet diese um 19:20 Uhr. Anschließend Ankündigung des Rahmenprogramms mit Otmar Kastner– Eine Keynote mit Tiefgang, die Potentiale erweckt!



Herbert Germuth, Vorsitzender



Martina Schröttner, Schriftführerin